

Waldbesitzervereinigung Neuburg-Schrobenhausen w.V.

Aktuelle Informationen für unsere Mitglieder



WBV-Ausflugsfahrt Straßburg / Elsass

vom Donnerstag, den 25.06.20 bis Sonntag, den 28.06.20

1.Tag: Anreise Straßburg

Bequeme Busreise nach Straßburg. Lernen Sie die heimliche Hauptstadt Europas kennen. Lassen Sie sich vom Flair Straßburgs und seinen geschichtsträchtigen Sehenswürdigkeiten faszinieren. Schlendern Sie durch die wunderschönen verwinkelten Gassen des ehemaligen Gerberviertel „La Petite France“ und bestaunen das gut erhaltene, stilvolle Fachwerk. Das Wahrzeichen der Stadt ist das Liebfrauenmünster mit seinen prachtvollen Rosenfenstern, welches von 1625 bis 1874 das höchste Gebäude der Welt war. Danach Besichtigung des Straßburger Münsters (Adioguide obligatorisch) Dauer ca. 1 Stunde. Fahrt zum gebuchten Hotel, einchecken und Abendessen.

2.Tag: Weinstraße mit Colmar und Riquewihir

Nach dem Frühstück fahren Sie zuerst nach Colmar. Touristische Anziehungspunkte der Stadt sind die reizvolle, im Krieg unversehrt gebliebene Altstadt und das Untelinden-Museum mit dem berühmten Isenheimer Altar von Matthias Grünewald. Mittags Selbstverpflegung mit Möglichkeit zum Genuss der einheimischen Küche.

Im Verlauf des Tages entdecken Sie die wunderschönen malerischen Orte, wie z.B. Riquewihir entlang der Weinstraße. Bei einer Weinprobe haben Sie Gelegenheit, sich persönlich von der Qualität der regionalen Weine zu überzeugen.

Rückfahrt zum Abendessen ins Hotel

3.Tag: Brauerei – Chocolaterie - Waldbesichtigung

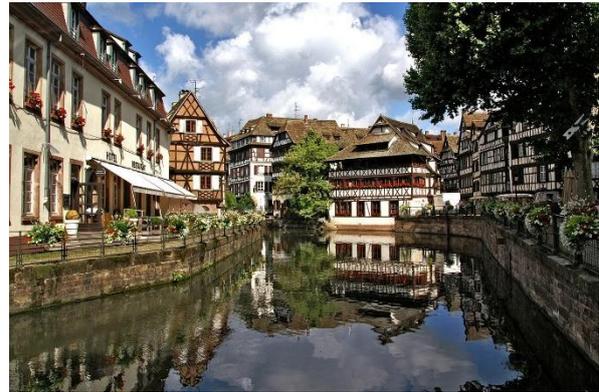
Nach dem Frühstück besichtigen Sie zuerst die älteste Brauerei Frankreichs „Villa Meteor“ mit anschließender Bierprobe.

Wussten Sie, dass das Elsass eine der ersten Exportregionen Frankreichs für Schokolade ist? In einer Schokoladenfabrik treffen Sie einen passionierten Konditormeister, der Ihnen seine Leidenschaft für diesen Beruf und die elsässische Kunst der Schokoladenherstellung näherbringt.

Am Nachmittag Waldführung mit einem Förster Abendessen im Hotel.

4.Tag: Heimreise

Nach dem Frühstück Bootsfahrt auf der Ill. Sie erleben diese schöne Stadt vom Wasser aus. In völliger Ruhe können so die Hauptsehenswürdigkeiten der Stadt erkundet werden, insbesondere das berühmte Gerberviertel „Kleinf Frankreich“, die Gedeckten Brücken, das Vauban-Wehr, die Neustadt bzw. das Viertel aus der Kaiserzeit sowie das „Europa-Viertel“. Danach Antritt der gemütlichen Heimreise.



So wohnen Sie

Die Unterbringung erfolgt im 4*Hotel Holiday Inn – Straßburg Nord/Schiltigheim

Leistungen

- Reise im modernen Komfortbus
- 3 x Übernachtung/Frühstücksbuffet
- 3 x Abendessen
- 1 x Stadtführung in Straßburg, ca. 2 Stunden
- 1 x Führung im Münster in Straßburg mit Audioguide inkl. (Kopfhörerpflicht) ca. 1 Stunde
- 1 x Bootsfahrt auf der Ill
- 1 x ganztägige Reiseleitung Colmar und Weinstraße
- 1 x Weinprobe von 3 Weinen mit Gughupf auf der Elsässer Weinstraße
- 1 x Besichtigung einer Chocolaterie inkl. Kostprobe

Preis:

425 € pro Person, Einzelzimmerzuschlag 105 €



Anmeldung

Anmeldung bitte per Email an info@wbv-nd-sob.de oder per Fax an 08252/9102698.

Es können nur Anmeldungen entgegengenommen werden, die folgende Angaben enthalten: Name, Vorname, Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort, Telefonnummer

Bei Anmeldung von mehreren Personen, sind diese Angabe für jede Person zu tätigen.

Liegen mehr Anmeldungen vor, als Plätze zur Verfügung stehen, erfolgt die Platzvergabe nach dem Eingangsdatum der Anmeldung.

Holzmarkt

Der Rundholzmarkt in Bayern war in den vergangenen Wochen geprägt von einer hohen Nachfrage nach Frischholz. Das bereitgestellte Holz wurde meist zügig abgefahren. Insgesamt wurde bisher von Privatbesitzern viel zu wenig Holz geschlagen. Im Staatswald sieht die Situation dagegen anders aus. Hier wird seit Monaten sehr viel Holz geschlagen, da deutlich bessere Preise zur Verfügung stehen. Momentan werden im Privatwald in der Fichte 2b+ bis max. 70 Euro pro FM erzielt. Alle Preise können Sie der nebenstehende Preistabelle entnehmen. Wie sich nun der Orkan „Sabine“ auf den Holzmarkt auswirkt, wird man abwarten müssen. Wir empfehlen regelmäßig einen Blick auf unsere Homepage zu werfen. Dort erhalten Sie immer die aktuellen Preise. Zusätzlich lohnt sich das Abonnement unseres Newsletters.



Aufarbeitung von Sturmholz – Sicherheit geht vor

Im Landkreis Neuburg-Schrobenhausen gibt es keine gravierenden, flächigen Sturmschäden. So sind fast ausschließlich Einzelwürfe, abgebrochene Kronen bzw. Gipfel zu finden. Jetzt heißt es, die Waldflächen bis ins Frühjahr aufzuräumen. Dabei raten wir dem Waldbesitzer, sich erstmal in aller Ruhe einen ersten Überblick zu verschaffen. Beim Betreten der eigenen Wälder ist weiterhin Vorsicht geboten. So herrscht auch Tage nach dem Sturmereignis noch Lebensgefahr durch herabfallende Äste oder Kronenteile. Aufarbeitung von Sturmholz ist gefährlich, da das gefallene Holz meist unter Spannung steht! Lassen Sie diese Arbeiten am besten maschinell oder durch geschultes Personal erledigen. Hier geht Sicherheit vor Schnelligkeit.

Wann startet der Käfer durch?

In den nächsten Wochen wird der Waldschutz wieder im Vordergrund stehen. Aufgrund der trockenen Wintermonate ist in diesem Jahr mit einem starken Käferbefall zu rechnen. Der Borkenkäfer konnte sich in den vergangenen Jahren sehr gut entwickeln und überwintert momentan in bereits befallenen Bäumen oder in der Bodenstreu. Ab einer Temperatur von 16 - 17 °C schwärmt der Käfer erstmals aus. Dies kann bereits früh im Jahr der Fall sein. Deshalb sollten Sie Ihren Wald bis Ende März aufgeräumt haben. Alle alten Käferbäume und die sturmgeschädigten Bäume sollten gefällt und aus dem Wald transportiert werden. Ab April/Mai sind regelmäßige Käferkontrollen im Wald wieder unerlässlich.

Aktuelle Rundholzpreise:

Sortiment	SK	Preis
Fichte Fixlängen	2b+	67-70 €/FM
Fichte Käferholz	2b+	40-45 €/FM
Fichte D-Holz	2b+	35-40 €/FM
Fichte Papierholz		27,50 €/RM
Kiefer Fixlängen	2b+	48-50 €/FM
Kiefer Paletten	2b+	35-40 €/FM
Nadel Brennholz		23-25 €/RM
Buche IL	2a+	55-62 €/FM
Eiche Sth B	4+	250-350 €/FM
Eiche Sth C	4+	125-150 €/FM

Aktuelle Holzauhaltung:

Baumart	Sorte	1. Länge	2. Länge
Fichte	Fixlängen	5 m	4 m
Kiefer	Fixlängen	5 m	4 m
Fichte/Kiefer	Verpackung	3,6 m	

Baumart	Sorte	1. Länge	2. Länge
Fichte	Papierholz	2 m	3 m
Fichte	Brennholz	2 m	3 m

Weitere Infos, sowie Formulare, wie z.B. Holzlisten und interessante Videos zum Thema Holzmarkt/-ernte finden Sie hier:



Ihre Förster vom AELF

Forstrevier Klosterberg:

Vertretung Dominik Reil, Tel: 08441/867-5233

Sprechzeiten: ---

Forstrevier Rennertshofen:

Revierleiter Martin Spies, Tel: 08434/3949752

Sprechzeiten: DO 13.00 – 17.00 Uhr

Forstrevier Schrobenhausen:

Revierleiter Guido Zitzelsberger, Tel: 08441/867-2011

Sprechzeiten: MO, MI und FR 7:45 – 08:15, DO 8:30 -11.30

QR-Code – Was ist das?

Vielleicht sind Ihnen in unserem heutigen Rundschreiben an verschiedenen Stellen schwarz-weiße viereckige Zeichen aufgefallen. Dies sind sogenannte QR-Codes. QR-Codes bieten uns die Möglichkeit Ihnen zu einem bestimmten Thema mehr Informationen zukommen zu lassen oder Sie direkt zu Formularen oder Downloads zu führen. So müssen Sie den QR-Code nur mit Ihrem Handy scannen und werden anschließend auf eine entsprechende Seite im Internet weitergeleitet. QR-Code-Scanner für das Handy bekommen Sie ganz einfach und kostenlos z.B. über den Play Store. Bei Fragen helfen wir Ihnen auch gerne unter info@wbv-nd-sob.de weiter.

50-jähriges WBV-Jubiläum

Im Jahr 2020 steht für die WBV Neuburg-Schrobenhausen ein ganz besonderes Jubiläum an. Wir werden nämlich 50 Jahre alt. Das ist für uns ein Grund mit unseren Mitgliedern, Kunden, Freunden und allen Familien in der Region zu feiern. Dies werden wir im Rahmen einer 50-Jahr-Feier am **Sonntag, den 13.09.** tun. Dazu dürfen wir auch den **stv. bayerischen Ministerpräsidenten Hubert Aiwanger** begrüßen. Weitere Informationen zum genauen Programmablauf folgen im Laufe des Jahres. Streichen Sie den Termin am besten gleich in Ihrem Kalender an.

Mitgliedsbeiträge

Die Umstellung der Mitgliedsbeiträge auf das laufende Geschäftsjahr ist abgeschlossen. So wurden im Frühjahr 2019 die Beiträge für das Jahr 2018 und im Herbst 2019 für das Jahr 2019 eingezogen. Ab diesem Jahr werden nun alle Mitgliedsbeiträge immer im ersten Quartal des laufenden Jahres eingezogen.

Lagerplätze gesucht

Für frisches Käferholz, das 500 m oder weiter entfernt vom nächsten Nadelwald gelagert wird, können Waldbesitzer eine staatliche Förderung beantragen. Weitere Infos und Formulare finden Sie auf unserer Homepage. Wir suchen in jeder Gemeinde Sommerlagerplätze, auf die bei Bedarf zurückgegriffen werden kann. Verfügen Sie über solche Lagerplätze, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.



Förderung bei Kalamitäten

Holznutzungen infolge höherer Gewalt, sind Nutzungen die z.B. durch Windbruch und Käferfraß entstanden sind. Hier gewährt der Staat Steuerermäßigungen. Die Schäden sind unverzüglich nach Feststellung zu melden. Weitere Infos, sowie die Formulare finden Sie auch auf unserer Homepage.



Frühjahr ist Pflanzzeit

Es sind alle Baumarten und Sortimenten verfügbar. Bitte nehmen Sie rechtzeitig Kontakt mit den Baumschulen auf. Geben Sie beim Kauf ihre WBV-Mitgliedschaft an, um Ermäßigungen zu erhalten. Da vielerorts die Verunkrautung ein späteres Bepflanzen deutlich erschwert, sollten Sie alle Schadensflächen möglichst bald aufforsten. Aufgrund der fehlenden Niederschläge ist es aber vielerorts noch trocken und dadurch die Aufforstung erschwert. Daher ist die Wahl des richtigen Pflanzzeitpunktes sowie der Frischezustand der Pflanzen entscheidend. Vereinbaren Sie einen Termin mit Ihrem staatlichen Förster, um die staatlichen Fördermöglichkeiten für Sie zu besprechen.



Geschäftszeiten und Kontaktdaten der WBV-Geschäftsstelle

Montag von 09.00 bis 11.00 Uhr

Telefon: 08252/9102696

Email: info@wbv-nd-sob.de

Donnerstag von 09.00 bis 11.00 Uhr

Fax: 08252/9102698

Homepage: www.wbv-neuburg.de

Aktuelles aus dem Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Pfaffenhofen/Ilm

Sichere Waldarbeit mit der Motorsäge – Kurse unter Profianleitung

Grundkurse bis März 2020

Grundkurse zur sicheren Waldarbeit mit der Motorsäge haben bereits stattgefunden. Weitere Termine sind:

02.-03.03.2020 (Frauenkurs), 05.-06.03.2020, 09.-10.03.2020, 12.-13.03.2020

Aufbaukurse für das Nadelstarkholz bis Februar 2020

Auch weiterhin können wir Ihnen Aufbaukurse zur sicheren Waldarbeit mit der Motorsäge im starken Nadelholz anbieten.

Die Kurse sind ebenfalls zweitägig und finden im Wald statt. Damit Sie möglichst viel Praxiserfahrung sammeln und die eigene Schnitttechnik verbessern können, wurde die Teilnehmerzahl auf 4 Personen je Kurs begrenzt.

Alle Kurse werden von Forstwirt Max Schmidmeir durchgeführt. Die Kursgebühr beträgt 60 Euro je Teilnehmer. Mehr Informationen bekommen Sie bei Max Schmidmeir (Tel. 08441/867-1370 oder 0173/8911673 oder poststelle@aelf-ph.bayern.de) oder im Internet unter <http://www.aelf-ph.bayern.de>

Dort können Sie sich auch zu allen Kursen online anmelden.

Pflege in Jungbeständen – Verantwortung und Chance

In Zeiten des Klimawandels und den daraus folgenden Extremwetterlagen kommt der Jungbestandspflege eine enorme Bedeutung zum Erhalt und zur Schaffung standortgerechter und klimatoleranter Bestände zu. Denn so können Waldbesitzer ihren Wald aktiv zukunftssicher gestalten.

Bei der Jungbestandspflege werden die Weichen für das spätere Bestandsbild gestellt. Dabei hängt die Vorgehensweise maßgeblich davon ab, ob Nadel- oder Laubholz im Bestand dominiert.

Im Nadelholz gilt „Stabilität vor Qualität“, d. h. großkronige, starke und gesunde Bäume müssen weiter gefördert werden. Darüber hinaus steht der Erhalt von Mischbaumarten und jeglicher einzeln eingemischter Laubbäume im Vordergrund: diese sind wertvolle Elemente zur Schaffung

von Stabilität, der ökologischen Aufwertung bis hin zur Bodenverbesserung. Bei führendem Laubholz gilt: „So viel Platz wie nötig und so wenig wie möglich für den einzelnen Baum.“ Zu wenig Platz für den Baum führt zu Zuwachseinbußen, während die Holzqualität bei einem zu geringen Dichtstand leidet. Eingriffe erfolgen im Laubholz daher nach folgendem Grundsatz: früh, mäßig und oft eingreifen, um möglichst hochwertiges Stammholz zu erzielen

Die Jungbestandspflege bietet sich auch an, die Weichen für die Feinerschließung zu stellen. Dauerhaft angelegte Rückegassen erleichtern bodenschonende Pflegearbeiten und Holzerntemaßnahmen.

Die Jungbestandspflege wird von der Bayerischen Forstverwaltung im Rahmen des waldbaulichen Förderprogramms unterstützt. Über die Fördervoraussetzungen und Antragstellung sowie Fortbildungsangebote des AELF Pfaffenhofen berät Sie Ihr zuständiger Revierförster.

Kathrin Kresser, Malte Koch

Fortbildungen im Forstrevier Rennertshofen

Pflanzschulung und Einzelschutz: 06.03 (FR) um 14:00 Uhr: es werden versch. Pflanzverfahren, Kulturvorbereitung und sinnvolle Möglichkeiten des Einzelschutzes besprochen, Treffpunkt Edeka-Parkplatz in Rennertshofen

Wertastung im Nadelholz sowie Auszeichnungsübung: 20.03 (FR) um 14:00 Uhr: Technik, Ausrüstung und praktische Übung, Treffpunkt Feuerwehrhaus in Rennertshofen-Stepperg

Sicheres Anwachsen durch Verwendung von Ballenpflanzen? 27.03. (FR) um 14:00 Uhr: Treffpunkt Kindergarten Spatzennest in Straß, Parkplatz

Anmeldungen bei RL Spies sind erwünscht

Impressum

Herausgeber:

Waldbesitzervereinigung Neuburg-Schrobenhausen, Bgm.-Stocker-Ring 33, 86529 Schrobenhausen

Fotonachweis:

WBV, Pixabay